

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Studiengangskoordination Bachelor-Studiengang Pflege (B. Sc. Pflege)
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 450 - 576 286
eMail: asja.maaz@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	4
2. Semesterplan	5
3. Modulbeschreibung	6
4. Modulübersicht/ Übersicht Praxiseinsätze	7
5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen	9
5.1. Praxisbegleitung	9
6. Legende	10
7. Unterrichtsveranstaltungen	11
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	12

Modul "Praxisbegleitung"

Modulverantwortliche(r):

Sarah-Charlotte Petersen

Institut für Klinische Pflegewissenschaft
eMail: sarah.petersen@charite.de
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung

Christian Gericke

Institut für Klinische Pflegewissenschaft
eMail: christian.gericke@charite.de
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung

1. Überblick über das Modul

2. Semesterplan

Wintersemester 2022/23						
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus
Oktober	17	18	19	20	21	1. Woche
Oktober	24	25	26	27	28	2. Woche
November	31	1	2	3	4	3. Woche
November	7	8	9	10	11	4. Woche
November	14	15	16	17	18	5. Woche
November	21	22	23	24	25	6. Woche
Nov./ Dez.	28	29	30	1	2	7. Woche
Dezember	5	6	7	8	9	8. Woche
Dezember	12	13	14	15	16	9. Woche
	19	20	21	22	23	
	26	27	28	29	30	
Januar	2	3	4	5	6	10. Woche
Januar	9	10	11	12	13	11. Woche
Januar	16	17	18	19	20	12. Woche
Januar	23	24	25	26	27	Prüfungswoche
Jan./Febr.	30	31	1	2	3	Start Praxiseinsatz

3. Modulbeschreibung

4. Modulübersicht/ Übersicht Praxiseinsätze

Modulübersicht Bachelor Pflege

SEMESTER		Auslandssemester	SEMESTER															
1.	2.		3.	4.														
P01 10 CP	P05 10 CP	P09 10 CP	P13 10 CP	P17 10 CP	P21 10 CP	P25 10 CP	Sicheres, effektives und personenzentriertes Pflegehandeln in komplexen Situationen	Professionelle Identitäts- und Karriereentwicklung	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (4) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (2)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (4)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (2)	Einführung in das wissenschaftliche Denken und Arbeiten
P02 8 CP	P06 8 CP	P10 8 CP	P14 8 CP	P18 8 CP	P22 8 CP	P26 8 CP												
P03 8 CP	P07 8 CP	P11 6 CP	P15 6 CP	P19 6 CP	P23 6 CP	P27 12 CP												
P04 4 CP	P08 4 CP	P12 6 CP	P16 6 CP	P20 6 CP	P24 6 CP	Bachelor Thesis & Kolloquium												
							Pflege von Menschen mit schweren und lebenslimitierenden Erkrankungen	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (4) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Qualität und Sicherheit in der intra- und interprofessionellen Zusammenarbeit	Klinische Entscheidungsfindung in der Praxis					
							Pflege von Menschen mit schweren und lebenslimitierenden Erkrankungen	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (4) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Qualität und Sicherheit in der intra- und interprofessionellen Zusammenarbeit	Klinische Entscheidungsfindung in der Praxis					
							Familienzentrierte Pflege bei Kindern und Jugendlichen	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Gesellschaftliche, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen der Pflege (2)	Organisations-, Qualitäts- und Praxisentwicklung in der Pflege					
							Familienzentrierte Pflege bei Kindern und Jugendlichen	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (3) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Gesellschaftliche, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen der Pflege (1)	Organisations-, Qualitäts- und Praxisentwicklung in der Pflege					
							Langzeitpflege chronisch kranker und älterer Menschen	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Fall- und versorgungssteuernde sowie edukative Aufgaben in der Pflege	Wahlpflichtmodul					
							Langzeitpflege chronisch kranker und älterer Menschen	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (2) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Fall- und versorgungssteuernde sowie edukative Aufgaben in der Pflege	Wahlpflichtmodul					
							Gemeindenaher Pflege gesunder und kranker Menschen jeden Lebensalters	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Gesellschaftliche, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen der Pflege (1)	Evidenzbasiertes Arbeiten in der Pflege					
							Gemeindenaher Pflege gesunder und kranker Menschen jeden Lebensalters	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen (1) verstehen und begleiten	Gesellschaftliche, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen der Pflege (1)	Evidenzbasiertes Arbeiten in der Pflege					
							Pflege akuter erkrankter Menschen in verschiedenen Settings	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3) verstehen und begleiten	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3) verstehen und begleiten	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (4)	Grundlagen wissenschaftsbasierter Pflegepraxis					
							Pflege akuter erkrankter Menschen in verschiedenen Settings	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3) verstehen und begleiten	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (3) verstehen und begleiten	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (4)	Grundlagen wissenschaftsbasierter Pflegepraxis					
							Grundlagen professionellen Pflegehandelns	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (2)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (2)	Einführung in das wissenschaftliche Denken und Arbeiten					
							Grundlagen professionellen Pflegehandelns	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (1)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (2)	Der Mensch als bio-psychosoziales Wesen (2)	Einführung in das wissenschaftliche Denken und Arbeiten					

= Pflegerische Kernaufgaben

= Pflege im Kontext von Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften

= Grundlagen der Pflegewissenschaft und -forschung

= Pflegerelevante Kenntnisse der Medizin

Ablaufplan Bachelorstudiengang Pflege mit praktischen Studienphasen

	Oktober		November					Dezember			Januar			Februar		März			April			Mai			Juni			Juli			August			September																			
KW	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
SW			1	2	3	4	5	6	7	8	9		10	11	12	13	14	15										1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15											
Semester 1																																																					
Semester 2																																																					
Semester 3																																																					
Semester 4																																																					
Semester 5																																																					
Semester 6																																																					
Semester 7																																																					

- = Vorlesungszeit
- = Prüfungswoche / bzw. ggf. Nachprüfungswoche (sonst Semesterferien)
- = Staatsexamensprüfungen
- = Semesterferien
- = Praktische Studienphase

- P0** Praxisseinsatz zur Orientierung
- PA1** Praxisseinsatz Allgemeiner Bereich 1 - Akutstationär
- PA2** Praxisseinsatz Allgemeiner Bereich 2 - Ambulante Pflege
- PA3** Praxisseinsatz Allgemeiner Bereich 3 - Stationäre Langzeitpflege
- PS1** Praxisseinsatz Spezieller Bereich 1 - Pädatrie
- PS2** Praxisseinsatz Spezieller Bereich 2 - Psychiatrie
- WE** Weiterer Einsatz/Wahlbereich
- PV** Praxisseinsatz zur Vertiefung (mit prakt. Prüfung)

BSc Pflege - 7 Semester (210 ECTS)

Abkürzungen: CP: Credit Points

5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen

5.1. Praxisbegleitung

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Praxisbegleitung	Praxisbegleitender Studientag im Orientierungseinsatz (PO)	Praxisbegleitung	3.00	11

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

6. Legende

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).

Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

Praxisbegleitender Studientag im Orientierungseinsatz (PO) Praxisbegleitung (135 Minuten)

Einrichtung

Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Praxisbegleitung im Rahmen des praxisbegleitenden Studientages dient der strukturierten Reflexion beruflicher Erfahrungen und fördert ein theoriegeleitetes Verständnis der Pflegepraxis auf der Grundlage des angeeigneten theoretischen Wissens. Zu diesem Zweck werden Transferaufgaben zur kritischen Reflexion der erlebten Interaktionen in der Pflegepraxis bearbeitet und geeignete Feedback- und Reflexionsinstrumente angewendet. Individuelle Lernprozesse Studierender und die Entwicklung des eigenen pflegeberuflichen Rollenverständnisses in Anlehnung an die erste Kompetenzrolle „Pfleger*in als Gesundheitsdienstleister*in“ des leitenden Rollenmodells der CanMeds (Bachelor of Nursing 2020) werden in den Blick genommen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können ausgewählte Situations- bzw. Fallbeispiele aus dem Orientierungseinsatz in der aktstationären Versorgung mehrperspektivisch beschreiben und anhand ausgewählter Kriterien diskutieren.

Die Studierenden können den Erwerb ihrer klinischen Kompetenzen während des Praxiseinsatzes und die Entwicklung ihres pflegeberuflichen Rollenverständnisses in Anlehnung an das leitende Rollenmodell der CanMeds für die Bearbeitung ihrer Transferaufgaben reflektieren.

Lernspirale

Die Praxisbegleitung während des Praxiseinsatzes baut auf Inhalte der theoretischen und praktischen Studienphasen der vorangegangenen Semester auf. Insbesondere dienen Wissensbestände der pflegerelevanten Module und erworbene Fertigkeiten in den Skills Trainings einem gelungenen Theorie-Praxis-Transfer.

Praxiseinsatz zur Orientierung (PO);

Module P01, P02, P03, Skills Training, KIT

Platz für Aufzeichnungen

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



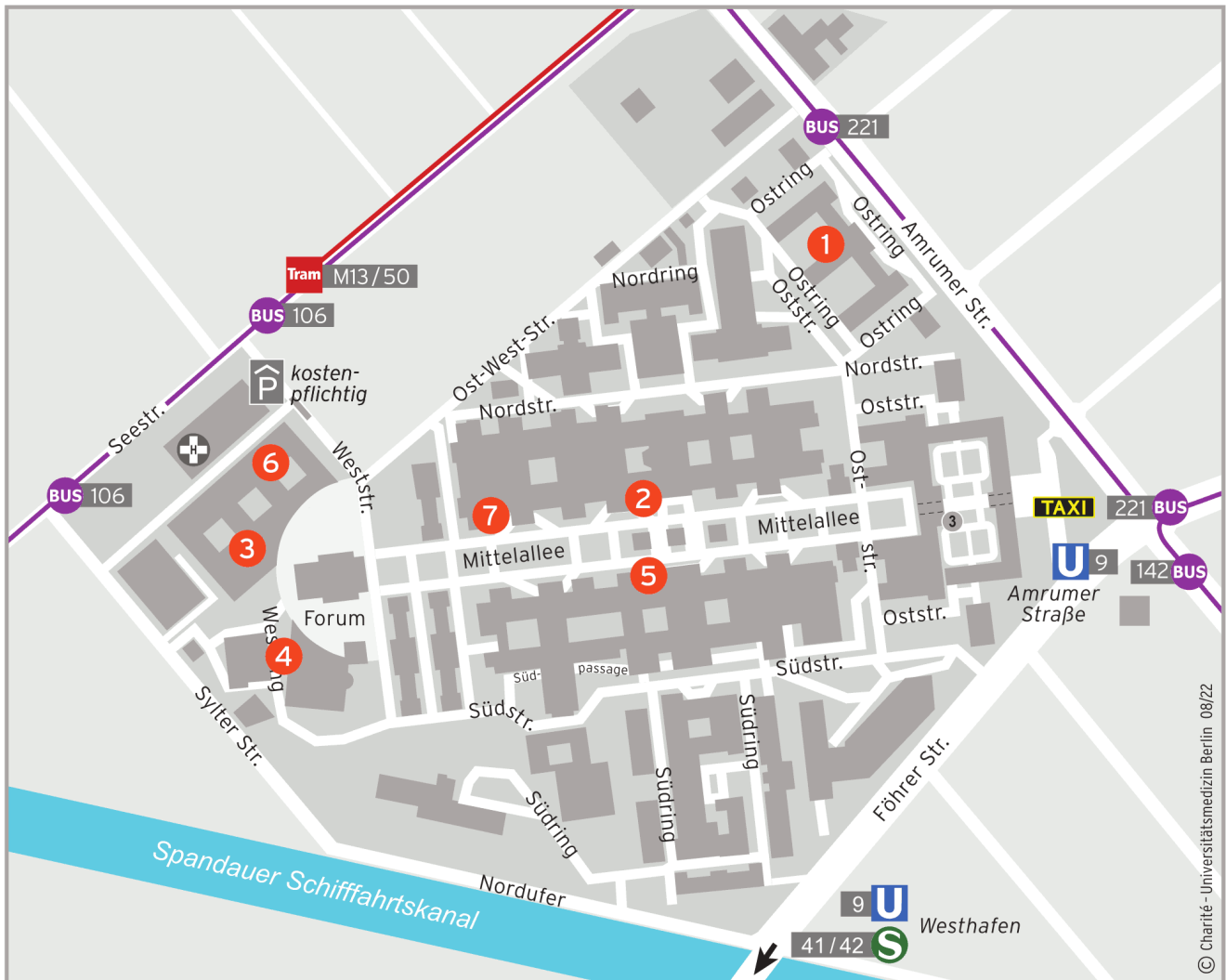
Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 4a Kleingruppenräume Nervenklinik, Virchowweg 19
- 5 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 6 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 7 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 8 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 9 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpösa, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 10 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 11 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 12 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 13 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 14 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 15 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 16a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 16b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 16c Kleingruppenräume, Virchowweg 6
- 17 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 18 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 19 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 20 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 21 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

HS = Hörsaal

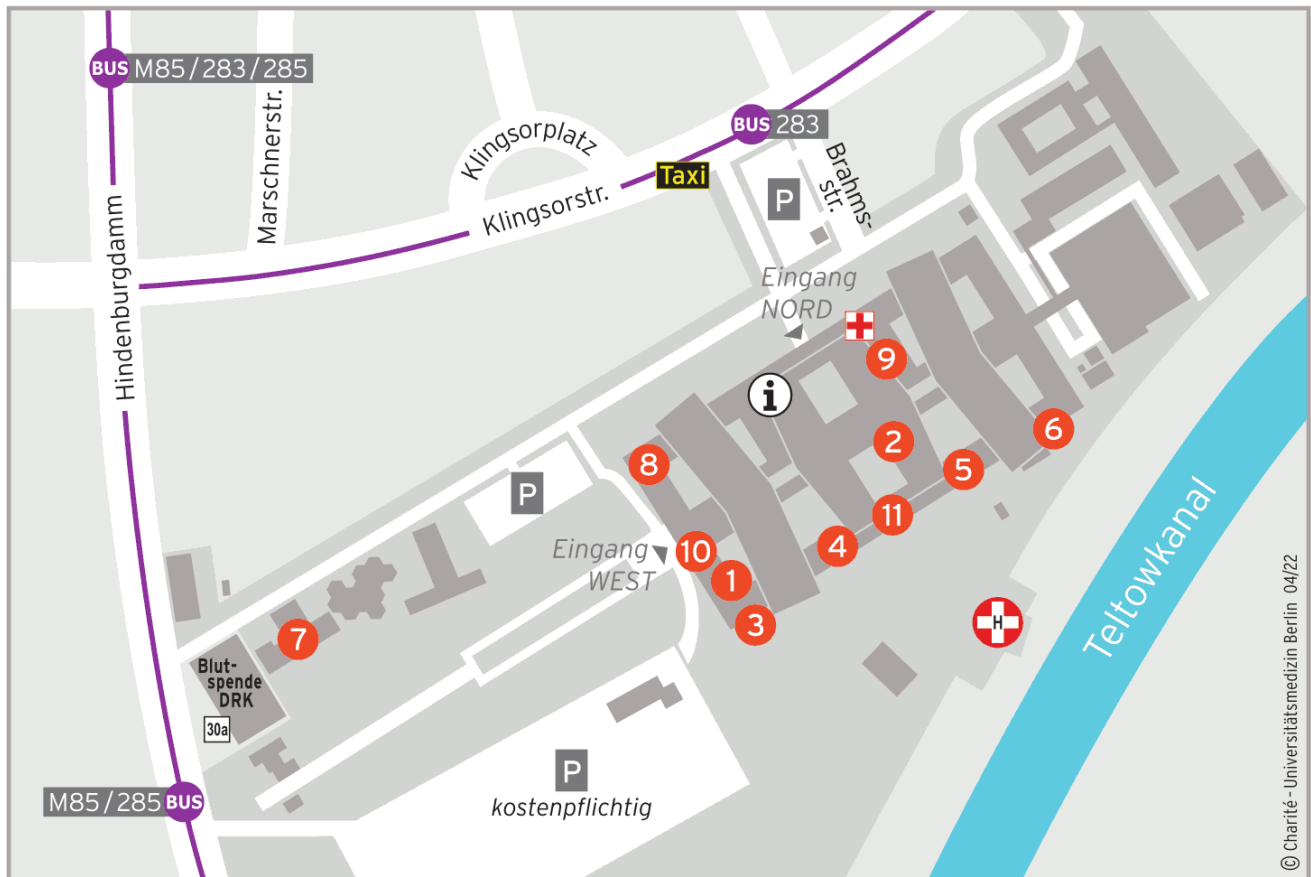
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin



© Charité - Universitätsmedizin Berlin 08/22

- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10; Seminarraum 1.2854
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Kurs- und Seminarräume, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum 01 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8

Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité-Universitätsmedizin Berlin 04/22

- | | |
|---|--|
| 1 Notfallkursräume 1, 2
Kursräume 1, 4, 5 EG | 5 Hörsaal Ost |
| 2 „Blaue Grotte“, Kursraum 6,
Notfallkursräume 3, 4 EG | 6 Hörsaal Pathologie 1. UG |
| 3 Kleingruppenraum 1303,
Kursräume 7, 8, 9 1. OG | 7 Kleingruppenräume E05 + E06 Haus I |
| 4 Hörsaal West | 8 Kleingruppenräume 1207 - 1281 1. OG |
| | 9 Untersuchungsraum + Turnhalle 2. UG |
| | 10 Kleingruppenräume U106a + U106b 1. UG |
| | 11 Studentencafé EG |